



Das SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach stellt sich vor

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH
Ein Unternehmen der SRH



SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH

Das SRH Klinikum mit 538 Betten für die medizinische Akutversorgung und Frührehabilitation ist ein Unternehmen der SRH Kliniken GmbH.

Vorsitzender der Geschäftsführung der SRH Kliniken GmbH ist Prof. Klaus Hekking.

Seite	Inhaltsverzeichnis	Seite	Inhaltsverzeichnis
Medizinische Abteilungen		30	Besuchszeiten
4	Wirbelsäulenchirurgie		Café Medicus
5	Querschnittzentrum		Fernsehen und Radio
6	Orthopädie und Traumatologie	32	Freizeitgestaltung
7	Anästhesie und Intensivmedizin		Friseursalon „Lilo“
8	Innere Medizin und Gefäßmedizin		Fußpflege
9	Gefäßchirurgie		Gottesdienst
10	Zentrum für Neurologie und Frührehabilitation	33	Grüne Damen und Herren
12	Psychiatrie und Psychotherapie	34	Internet
14	Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie		Karlsbader Versandhandel
Pflege – Therapie – Beratung			Kiosk im Café Medicus
16	Pflege		Klinikrestaurant
17	Physiotherapie		Medikamente
17	Ergotherapie	35	Orthopädietechnik
18	Logopädie		Patientenberatung
18	Neuropsychologie		Patientenbücherei
19	Patientenberatung		Pforte
20	Psychologische Beratung		Post
20	Seelsorge		Seelsorge
22	Ambulante Versorgung am Klinikum		Telefon
Kooperationspartner			Verkehrsverbindungen
27	Dialysezentrum	36	Wertsachen
27	Traditionell Chinesisch Medizinisches Institut (TCMI)		Zimmer verlassen
Ergänzende Informationen			Nicht vergessen – Checkliste
Informationen von A bis Z für Ihren Klinikaufenthalt		37	Hausordnung
29	Aufnahme		Wo ist was?
	Begleitperson	38	Wo ist was – Übersichtsplan
	Beschwerden	39	Behandlungs- und Untersuchungsorte
		40	Telefonverzeichnis
		41	Leitbild
		42	Unser Träger – die SRH
		43	Anfahrt
			Kontakt

Sehr geehrte Patienten, sehr geehrte Besucher,

im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SRH Klinikums Karlsbad-Langensteinbach begrüße ich Sie recht herzlich.

Eine Erkrankung, die einen Krankenhausaufenthalt erforderlich macht, bedeutet für jeden Menschen eine Unterbrechung der gewohnten Lebensführung und eine Beeinträchtigung des Wohlbefindens.

Auf den folgenden Seiten können Sie sich mit unserem Haus vertraut machen, denn Vertrauen ist neben unserer fachlichen Kompetenz und Ihrem Wohlbefinden eine der Grundlagen für Ihre baldige Genesung.

In der Broschüre haben wir für Sie eine Reihe von Informationen zusammengestellt. Diese sollen Ihnen für die Tage, die Sie bei uns verbringen, eine Orientierungshilfe und Informationsquelle sein.

Unser Haus ist durch seine spezialisierten Fachabteilungen und den Status als Akutklinik von überregionaler Bedeutung. Ihre Behandlung und Betreuung erfolgt mit modernsten medizinischen und therapeutischen Verfahren durch unser hoch qualifiziertes und motiviertes Personal.

Unser Ziel ist es, Ihren Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten und damit Ihre Genesung bestmöglich zu unterstützen. Für weitergehende Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns. Zögern Sie bitte nicht, uns auf Ihr persönliches Anliegen anzusprechen.

Isabell Manz-Ott

Isabell Manz-Ott
Geschäftsführerin



Wirbelsäulenchirurgie

Leitung:
Prof. Dr. med. Jürgen Harms



„Die reibungslose interdisziplinäre Zusammenarbeit ist eine wesentliche Grundlage zur ganzheitlichen Behandlung unserer Patienten und zur Sicherung des Heilerfolges.“

In unserem Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie sind wir spezialisiert auf die chirurgische Behandlung sämtlicher Erkrankungen und Verletzungen der Wirbelsäule. Darunter sind folgende Erkrankungen zu verstehen:

- Degenerative (verschleißbedingte) Wirbelsäulenerkrankungen und Bandscheibenvorfälle in allen Wirbelsäulenabschnitten
- Fehlbildungen der Wirbelsäule (Skoliose und Kyphose)
- Frakturen (Brüche) der Wirbelsäule
- Tumore und Entzündungen an der Wirbelsäule
- Kongenitale (angeborene) Fehlbildungen der Wirbelsäule
- Krankhafte Veränderungen am Übergang Kopf-Halswirbelsäule.

Unsere Wirbelsäulenexperten führen sowohl die traditionell offenen chirurgischen Eingriffe an der Wirbelsäule durch, als auch minimalinvasive Eingriffe. Letztere werden über spezielle Röntgen-Navigations-Systeme kontrolliert, die eine hohe Sicherheit gewährleisten.

Neben Versteifungsoperationen führen wir auch bewegungserhaltende Operationen durch. So implantieren wir z.B. bei Veränderungen im vorderen Abschnitt der Wirbelsäule Bandscheibenprothesen im Hals- und Lendenwirbelsäulenbereich. Bei anderen Veränderungen, die nicht zwingend einer Versteifung bedürfen, werden flexible Stäbe zur dynamischen Stabilisation eingesetzt.

Ein besonderer Vorteil des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit der radiologischen und neurologischen Abteilung.

In der operativen Behandlung von Wirbelsäulentumoren kooperieren wir mit der Onkologischen und Strahlentherapeutischen Klinik des Städtischen Klinikums Karlsruhe (Leitung: Professor Dr. med. Martin Bentz und Professor Dr. Marie-Luise Sautter-Bihl), sowie der Klinik für Strahlentherapie in Heidelberg (Leitung: Professor Dr. med. Jürgen Debus).

Wir behandeln Kinder und Jugendliche gemäß einem bedarfsgerechten Betreuungskonzept, das zusammen mit der überregional bekannten Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Karlsruhe umgesetzt wird (Leitung: Professor Dr. med. Joachim Kühr). Unsere 2008 neu eingerichtete Kinderstation bietet den kleinen Patienten und den Angehörigen mehr Raum und Komfort, so dass die psychische Belastung der Kinder auf ein Minimum reduziert werden kann. Dank der „Schule für Kranke“ können wir außerdem den Unterrichtsausfall minimieren.

Querschnittzentrum

Leitung:
Dr. med. Jürgen Moosburger



„Wir verstehen uns als Partner des querschnittgelähmten Patienten. Als interdisziplinäres spezialisiertes Team tragen wir wesentlich dazu bei, das Leben der Betroffenen lebenswert zu gestalten.“

In unserem seit 1977 überregional arbeitenden Querschnittzentrum behandeln wir Erwachsene mit traumatischen Querschnittlähmungen sowie Schädigungen der Wirbelsäule als Folge von Tumoren und Entzündungen. Für die klinische Leitung ist Dr. Jürgen Moosburger verantwortlich. Das Querschnittzentrum selbst ist dem Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie zugeordnet, so dass eine enge Kooperation, insbesondere bei operativen Fragen mit dem Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie gewährleistet ist.

Im Querschnittzentrum Karlsbad-Langensteinbach ist die moderne Therapie des Laufbandtrainings in Kooperation mit Prof. Dr. Anton Wernig von der Universität Bonn entwickelt worden, die für viele Patienten die Chance zur Wiedererlangung einer bedingten Gehfähigkeit beinhaltet. Ein interdisziplinäres Team unterstützt die Behandlung durch rehabilitative Therapien, die zur sozialen und beruflichen Wiedereingliederung der Patienten beitragen.

Weiterhin besteht eine enge Kooperation mit mehreren Querschnittzentren in Deutschland, mit denen auch neue medikamentöse Therapien zur Verbesserung der Folgen einer traumatischen Querschnittlähmung erprobt werden.

Behandlungsschwerpunkte:

- Akute Querschnittlähmung jeglicher Ursache
- Komplikationen bei Querschnittpatienten

Orthopädie und Traumatologie

Leitung:
Prof. Dr. med. Jan Zöllner



„Wir wollen unseren Patienten eine auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Therapie in vertrauensvoller Umgebung anbieten.“

Patienten mit orthopädischen Erkrankungen am Bewegungsapparat (Gelenke, Knochen, Sehnen, Bänder) können wir wirksam durch operative, konservative (nichtoperative) oder auch minimalinvasive Maßnahmen behandeln. Zu den chirurgischen Eingriffen gehören z.B. Gelenkspiegelungen (Arthroskopien), Knorpeltransplantationen, Korrekturen von Fehlstellungen oder Gelenkersatz-Operationen (Endoprothetik). Wir bieten das gesamte Spektrum an Endoprothesen für Hüft-, Knie-, Schulter- sowie Sprunggelenk. Moderne Oberflächen-Implantate und minimalinvasive Operationsverfahren ermöglichen dabei eine schonende und individuelle Therapie für alle Schweregrade von verschleißbedingten (Arthrose) oder verletzungsbedingten Gelenkerkrankungen.

Darüber hinaus bietet unsere Abteilung moderne Therapiemethoden bei Fehlstellungen, bei unfallbedingten Verletzungen des Bewegungs-

apparats sowie für Patienten mit Rheuma und Gelenkersatz oder mit Komplikationen an der Gelenkprothese. In der Sportorthopädie sind wir spezialisiert auf die Behandlung von Verletzungen z.B. an Meniskus, Kreuzbändern, Sehnen, Muskeln sowie Knochenbrüchen.

Auch bei Fußerkrankungen verfügen wir über einen besonderen Erfahrungsschatz: Dieser umfasst gelenkerhaltende Operationen bei Hallux valgus, Spritzen- und Injektionstechniken, Fersen- und Rückfußoperationen sowie künstlichen Sprunggelenken. In der Handchirurgie sind wir auf die Behandlung von Unfallverletzungen und von Funktionsstörungen spezialisiert. Professionelle physio- und ergotherapeutische Übungen helfen dem Patienten mobil zu werden und tragen zum Erfolg der Operation bei. Besonderen Wert legen wir auf die enge Kooperation mit den niedergelassenen Fach- und Hausärzten. Dies gewährleistet, dass der Patient reibungslos in unser Klinikum aufgenommen und nach dem Krankenhausaufenthalt optimal nachbetreut wird.

Behandlungsschwerpunkte:

- Gelenkersatz an Hüft-, Knie-, Schulter- und Sprunggelenk
- Fußchirurgie
- Sportorthopädie
- Rheumatologie
- Unfallchirurgie
- Kinderorthopädie
- Handchirurgie und Plastische Chirurgie

Anästhesie und Intensivmedizin

Leitung:
Dr. med. Andreas Eichler



„Traumhaft schlafen und ohne Schmerzen aufwachen, das ist unser Ziel. Gegen die Angst vor Schmerzen hilft Ihnen unser 24-Stunden-Schmerzdienst jederzeit.“

Das Anästhesie-Team betreut Sie vor, während und nach orthopädischen oder gefäßchirurgischen Eingriffen. Beim Narkoseaufklärungsgespräch wählen wir individuell für jeden Patienten das optimale Anästhesieverfahren aus. Unsere fachliche Kompetenz – verbunden mit modernster technischer Ausstattung – erlaubt es uns, auch komplexe Operationen, wie zum Beispiel in der Wirbelsäulenchirurgie, zu begleiten.

Neben Allgemeinanästhesien führen wir insbesondere in der Extremitätenchirurgie Regionalanästhesien durch. Mit der Anlage von Kathetern bei der Regionalanästhesie erreichen wir eine weitgehende postoperative Schmerzfreiheit.

Nach der Operation versorgen wir Sie in unserem Aufwachraum oder bei größeren Eingriffen auf unserer Intensivstation. Der 24-Stunden-Schmerzdienst der Anästhesieabteilung behandelt Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen.

Schwerpunkte:

- Allgemein- und Regionalanästhesien
- Intensivmedizin
- Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen
- Ultraschall-gelenkte Gefäß- und Nervenpunktion

Innere Medizin und Gefäßmedizin

Leitung:
Prof. Dr. med. Curt Diehm



„Wir sprechen die Sprache unserer Patienten. Unser Ziel ist eine echte Partnerschaft zwischen Arzt und Patient.“

Für die Behandlung von Patienten mit internistischen Krankheiten bietet die Abteilung für Innere Medizin umfassende Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten. Wir verfügen über sämtliche modernen Untersuchungsmethoden von Spiegelungen (Endoskopien), über radiologische Untersuchungen wie Magnetresonanztomografien und Angiografien, bis hin zu nuklearmedizinischen Methoden (Szintigrafien). Neben einer breiten allgemein-internistischen Kompetenz verfügen wir über ausgewiesene Expertise in der Gefäßmedizin (Angiologie). Wir führen ein zertifiziertes fächerübergreifendes Gefäßzentrum und ein europäisches Ausbildungszentrum für vaskuläre Medizin.

Speziell Patienten mit Durchblutungsstörungen der Becken- und Beinarterien können von unseren internistischen Gefäßmedizinern mit

den fortschrittlichsten Untersuchungs- und Therapieverfahren akut-medizinisch versorgt und langfristig betreut werden. Gezielte und strukturierte Wundbehandlung unter angiologisch-internistischer Regie sorgt für eine bedarfsgerechte Versorgung von Problemwunden, etwa bei Diabetes- und Vaskulitis-Patienten. Dafür steht auch eine spezielle Diabetische Fuß- und Wund-Ambulanz zur Verfügung. Wir beteiligen uns an zahlreichen nationalen und internationalen wissenschaftlichen Studien für Patienten mit Durchblutungsstörungen der Becken-Bein-Arterien, mit Thrombosen, mit Diabetischem Fuß-Syndrom und für Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Darüber hinaus bieten wir Schulungen für Patienten, die blutverdünnende Medikamente einnehmen müssen (Marcumar) und für Menschen mit Diabetes an.

Behandlungsschwerpunkte:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Akute und chronische Erkrankungen der Gefäße (Arterien, Venen, Lymphgefäße)
- Erkrankungen des Verdauungstraktes
- Hämatologisch-onkologische Erkrankungen
- Intensivmedizinisch zu versorgende internistische Erkrankungen
- Diabetisches Fuß-Syndrom
- Chronische Wunden
- Entzündliche Gefäßkrankheiten (Vaskulitis)

Gefäßchirurgie

Leitung:
Privatdozentin Dr. med. Rita Huber



„Noch immer wird in Deutschland zu viel amputiert. Dabei eröffnet die moderne Gefäßmedizin neue Behandlungsalternativen.“

In der Gefäßchirurgie arbeiten wir eng mit allen gefäßmedizinisch relevanten Fachgebieten unseres Klinikums zusammen. So können wir z.B. bei kritischer Verengung der Halsschlagader eine patienten- und stadiengerechte Behandlung gewährleisten.

Ein Schwerpunkt der Gefäßchirurgie ist die offene operative oder endovaskuläre Behandlung von Aussackungen der Hauptschlagader, den sogenannten Aortenaneurysmen.

Wenn im Falle einer mangelhaften Durchblutung der Extremitäten eine Dilatation (Erweiterung) der Blutgefäße oder Medikamentenbehandlung nicht alleine erfolgreich sind, bieten sich unterschiedliche operative Verfahren an. Diese Verfahren können bei drohendem Beinverlust das Bein erhalten oder einer Einschränkung der

Gehstrecke entgegenwirken. Das aufwändigste Verfahren hierbei ist der periphere Venenbypass.

In der Behandlung von Venenerkrankungen können wir bei Krampfadern und offenen Beinen mit stadiengerechten Operationen helfen. Dies erspart unter bestimmten Umständen das dauerhafte Tragen eines Kompressionsstrumpfes.

Bei frischen, tiefen Venenthrombosen, die besonders die Beckenvenen und die untere Hohlvene betreffen, bietet die Operation mit Entfernung des Blutgerinnsels (venöse Thrombektomie) gerade bei jungen Menschen gute Chancen: So ist es möglich, die venöse Strombahn wiederherzustellen, den Patienten rasch zu mobilisieren, die Emboliegefahr zu bannen und die Schwellung des Beines mit drohender Geschwürsbildung langfristig zu vermeiden.

Für Patienten mit dialysepflichtigem Nierenversagen werden Dialyseshunts angelegt. Katheter- und Portimplantationen für Schmerz- und Chemotherapie runden das Spektrum ab.

Behandlungsschwerpunkte:

- Operationen an den Halsschlagadern
- Operationen bei Aneurysmen der Schlagadern
- Operationen bei arterieller Verschluss-erkrankung
- Operationen bei Krampfadern, Ulcus cruris und Beckenvenenthrombosen
- Dialyse-Shunt-Chirurgie

Zentrum für Neurologie und Frührehabilitation

Leitung:

Prof. Dr. med. Michael Fetter

„Komplexe Zusammenhänge erkennen und erfolgreich behandeln ist eine wesentliche Stärke unseres Teams. Diese beruht auf der intensiven fächerübergreifenden Zusammenarbeit mit Ärzten anderer Fachrichtungen, insbesondere der Wirbelsäulenchirurgie, der Radiologie und der Inneren Medizin.“



Das Zentrum für Neurologie und Frührehabilitation am SRH Klinikum zeichnet sich aus durch seine langjährige Expertise sowie ein großes Diagnose- und Therapiespektrum für Patienten mit akuten und chronischen neurologischen Erkrankungen. Früher gab es einen akutneurologischen Bereich und die neurologische Rehabilitation. Den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen folgend haben wir 2005 die beiden neurologischen Abteilungen in ein Zentrum zusammengefasst und unter eine ärztliche Leitung gestellt. Es ist zuständig für die Akutversorgung der Patienten des südlichen Landkreises Karlsruhe. Zur Frührehabilitation kommen die Patienten aus einem Umkreis von rund 100 Kilometern. Zur Behandlung, z.B. von komplexen Wirbelsäulenerkrankungen, kommen Patienten darüber hinaus aus dem nationalen und internationalen Raum.

Neurologie

Auf unseren beiden Stationen für Akutneurologie diagnostizieren und behandeln wir Patienten mit Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems (Gehirn-, Rückenmarks- und Körpernerven), mit Muskel- sowie Bandscheiben- und Wirbelsäulenerkrankungen. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die rasche Diagnostik und intensive Betreuung von Schlaganfallpatienten auf unserer zertifizierten Schlaganfallstation (regionale Stroke Unit). Im unmittelbaren Anschluss an die akutmedizinische Versorgung können wir Schlaganfallpatienten sofort eine integrierte Frührehabilitation auf der angegliederten Post-Stroke-Unit bieten.

Behandlungsschwerpunkte:

- Funktionsstörungen des Gehirns und des peripheren Nervensystems
- Neurovaskuläre (durchblutungsbedingte) Erkrankungen und andere Schlaganfallursachen
- Bandscheiben-, Rückenmarks- und Wirbelsäulenerkrankungen
- Akute und chronische Schwindelerkrankungen, Gleichgewichts-, Raumorientierungs- und Gangstörungen
- Neurotraumatologische (unfall-/verletzungsbedingte) Erkrankungen
- Medikamentöse Neueinstellung von Parkinson-Patienten
- Anfallserkrankungen
- Akutbehandlung und Immunmodulation der Multiplen Sklerose
- Periphere Nerven- und Muskelerkrankungen
- Demenz

Frührehabilitation

Frührehabilitation bedeutet, so bald wie möglich mit dem Patienten gezielte Übungen zu Bewegung, Sprechen, Koordination oder Wahrnehmung durchzuführen. Neben den Schlaganfallpatienten profitieren von der Frührehabilitation nach Abschluss der Akutversorgung schwersthirngeschädigte Patienten, darunter auch Wachkomapatienten, sobald sie kreislaufstabil sind und nicht mehr beatmet werden müssen. Die akutmedizinische Behandlung – auch bei Komplikationen – ist ebenso gegeben wie die fächerübergreifende (multidisziplinäre) Betreuung durch Pflegekräfte, Logopäden, Physio-, Ergo- und Schlucktherapeuten sowie Neuropsychologen. Dank moderner Monitorgeräte und speziell geschultem Pflegepersonal können wir Patienten rund um die Uhr überwachen und betreuen, vor allem auch Erkrankte mit Luftröhrenkanüle (Tracheostoma), zentralem Venenkatheter oder Ernährungssonde (PEG-Sonde). Durch die im Haus vorhandene Belegabteilung für Dialyse können auch dialysepflichtige Patienten behandelt werden. Mit medikamentösen (Botulinumtoxin-Therapie) und therapeutischen Maßnahmen (z.B. Gipsredressionsverbände) können wir einer sich entwickelnden Spastik wirksam begegnen. Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die umfassende Behandlung von Schluckstörungen.

Behandlungsschwerpunkte:

- Schädelhirntrauma (Schädelhirnverletzung)
- Schwerer Schlaganfall und Hirnblutung
- Hirnblutungen im Hirnhautbereich (Subarachnoidalblutung) und durch geplatzte Gefäßausstülpungen (Aneurysma)
- Erstickungsbedingte (hypoxische), vergiftungsbedingte (toxische) oder entzündliche Hirnschädigungen
- Operierte Hirntumore
- Schweres Guillain-Barré-Syndrom (entzündliche Nervenerkrankung mit Lähmungen)
- Schwere Schluckstörungen in Kooperation mit dem Karlsbader Schluckzentrum

Psychiatrie und Psychotherapie

Leitung:
Prof. Dr. med. Matthias Weisbrod



„Unser Team erarbeitet ein individuell auf das Befinden und die Belastbarkeit jedes Patienten abgestimmtes Therapieprogramm zur Besserung psychischer Funktionen bis hin zur aktiven Teilhabe am sozialen und beruflichen Leben.“

So vielfältig wie die psychiatrischen Erkrankungen sind unsere Therapieansätze in der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie. Wir legen Wert auf eine individuell auf jeden einzelnen Patienten zugeschnittene Behandlung. Dabei arbeiten die Mitarbeiter aller Berufsgruppen Hand in Hand. Professionelle Hilfe erhalten Patienten, die unter einer Form der Depression, Schizophrenie, Zwangs- oder Angsterkrankung, Anpassungs- oder Persönlichkeitsstörung leiden. Wir beziehen die Angehörigen und – auf Wunsch – auch den Arbeitgeber mit ein. Die fächerübergreifende Zusammenarbeit mit den übrigen Fachgebieten des Klinikums erlaubt die Diagnose und kompetente Behandlung körperlicher Aspekte psychischer Erkrankungen und körperlicher Begleiterkrankungen. Seit Anfang 2009 arbeiten wir auch mit dem neuen Schwerpunkt der Neuropsychologie des Klinikums zusammen. Neuropsychologische Diagnose- und Therapiemöglichkeiten kommen u.a. Patienten mit kognitiven Störungen zugute.

Durch unsere enge Zusammenarbeit mit dem Beruflichen Bildungs- und Rehabilitationszentrum der SRH (BBRZ Karlsbad) und der Einrichtung zur Rehabilitation psychisch Kranker (RPK) können Patienten im Rahmen der medizinischen Belastungserprobung auch berufs- und ausbildungsrelevante Grundfertigkeiten erproben und trainieren. Wenn noch keine Belastbarkeit für eine Arbeitstätigkeit oder Ausbildung bzw. Umschulung vorliegt, können wir ein breites Spektrum an anschließenden rehabilitativen Maßnahmen vorbereiten und anbahnen.

Zu unserem vielseitigen Therapieprogramm gehören:

- Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Familiengespräche und Angehörigenberatung
- Ergotherapie
- Kognitives Training
- Soziales Kompetenztraining
- Gestaltungstherapie
- Musiktherapie
- Bewegungstherapie und Sport
- Sozio- und milieutherapeutische Stationsaktivitäten
- Selbstständigkeitstraining in alltagspraktischen Handlungen
- Informationsgruppen über die Erkrankungen
- Unterstützung in sozialen, finanziellen und rechtlichen Fragen
- Differenzierte Psychopharmakotherapie
- Neuro-kognitive Diagnostik



Gesund werden – gesund bleiben

Das SRH Gesundheitszentrum Bad Wimpfen

Die Adresse in der Region für:

- Stationäre Rehabilitation
- Ambulante Rehabilitation
- Ambulante Therapie
- Prävention
- Gesundheitsurlaub

SRH Gesundheitszentrum
Bad Wimpfen GmbH
Bei der alten Saline 2
74206 Bad Wimpfen
Telefon 0 70 63 520
www.srh.de/gbw

Gebührenfreie Anmeldung
unter: 0800 5202188



Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie

Leitung:

Dr. med. Christiane Pöckler-Schöniger

„Die Abteilung Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie arbeitet mit allen klinischen Abteilungen eng zusammen. Durch den ständigen fachübergreifenden Austausch kann der Patient schneller und effizienter eine individuelle Behandlung erhalten.“



Die radiologische Abteilung verfügt über eine hochmoderne Ausstattung sowohl in der gesamten Röntgendiagnostik, als auch bei den Schnittbildverfahren Computertomografie (CT) und Kernspintomografie (auch Magnetresonanztomografie). Die Patienten finden eine angenehme Atmosphäre vor. Unsere Experten informieren genau über die Untersuchungen, sodass den Patienten Ängste genommen werden.

Schwerpunkte in der Diagnostik:

Differenzierte Diagnostik bei Erkrankungen

- des Bewegungsapparates
- des Nervensystems
- der Gefäße
- der inneren Organe

Behandlungsschwerpunkte:

Sämtliche Wirbelsäulenerkrankungen können wir in Art und Ausmaß dank modernster Untersuchungsverfahren genau diagnostizieren. Wir bieten in unserem Wirbelsäulenzentrum in Zusammenarbeit mit den Kollegen der Wirbelsäulenchirurgie CT-gesteuerte Schmerzbehandlungen der kleinen Wirbelgelenke und gezielte Nervenblockaden an. Spezielle Kälte- und Wärmetherapien zur Schmerzreduktion sowie minimal-invasive Behandlungen der Bandscheiben runden unser Angebot für Wirbelsäulenpatienten ab.

Die Diagnostik und interventionelle Behandlung von Gefäßerkrankungen führen wir an unserer hochmodernen Angiografieanlage durch. In der Angiografie können Gefäße mit Hilfe von Kontrastmittel sichtbar gemacht werden; kleine Eingriffe, z.B. über einen Katheter, sind dann unter Sicht möglich. Zusammen mit den Gefäßspezialisten im Interdisziplinären Gefäßzentrum entscheiden wir, ob ein Patient ohne chirurgischen Eingriff (konservativ) behandelt werden kann, ob eine minimal-invasive radiologische Gefäßbehandlung oder eine größere Gefäßoperation notwendig ist.

Zu den minimal-invasiven Eingriffen an den Gefäßen gehört:

- Aufdehnung von Gefäßengungen mittels Ballonkatheter
- Einsetzen von Gefäßstützen (Stents) in den Becken-Bein-Gefäßen
- Entfernung oder Auflösung eines Gerinnsels (Thrombolyse) bei Gefäßverschlüssen
- Stentgestützte Behandlungen der Halsschlagadern und Nierengefäße
- Gefäßverschließende Maßnahmen zur Ausschaltung von Gefäßmißbildungen und Gefäßaussackungen (Aneurysmen)
- Behandlung gefäßreicher Tumoren durch Verschluss von Gefäßen (Embolisation)

In Zusammenarbeit mit den Kollegen der Neurologie und der Inneren Medizin versorgen wir Patienten mit frischem Schlaganfall. Das Klinikum verfügt über eine Schlaganfallstation und arbeitet als Regionaler Schlaganfallschwerpunkt nach neuesten Erkenntnissen in Diagnostik und Therapie. So stehen neben den Fachärzten Kernspin- und Computertomografie rund um die Uhr zur Verfügung, um einen frischen Schlaganfall schnellstmöglich nachzuweisen und zu behandeln. Denn gerade bei einem Schlaganfall zählt jede Minute.

Pflege

Leitung:
Andrea Albrecht, Pflege- und
Prozessmanagement

„Wir schaffen für unsere Patienten eine freundliche und angenehme Umgebung, in der sie sich von ihrer Erkrankung erholen und gut aufgehoben fühlen. Unser Fachwissen, persönliches Engagement und Einfühlungsvermögen bringen wir ein, um zu ihrer Genesung beizutragen.“



Krankenpflege hat viele Gesichter und entwickelt sich ständig weiter. Dies zeigt sich auch in der geänderten Berufsbezeichnung: Aus der Krankenschwester wurde die Gesundheits- und Krankenpflegerin. Darüber hinaus entstanden neue Berufe, wie z.B. der der Operationstechnischen Assistentin (OTA). Dieser langjährige Wandel vom reinen Assistenzberuf zu einer Profession mit Spezialisierungen und Hochschulabschlüssen, bedeutet ein hohes fachliches Niveau in der Patientenversorgung und der Angehörigenbegleitung.

Ob eher technisch versiert im Operationssaal (OP) oder mit besonderem Fokus auf die soziale Beziehungspflege in der Psychiatrie, im SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach erfüllen die Pflegenden alle Facetten der anspruchsvollen täglichen Anforderungen.

Unsere Pflegekräfte verfügen über ein fundiertes Spezial- und Pflegewissen zu den verschiedenen Erkrankungen, denn jeder Patient - ob mit künstlicher Hüfte oder nach einem Schlaganfall - wird nach seinen individuellen Erfordernissen gepflegt und gefördert.

Im OP, auf den Intensivstationen, in der Anästhesie und in den diagnostischen Bereichen sind Patienten mit einer aufwändigen Geräteausstattung konfrontiert. Dies verursacht oft Unsicherheit und Ängste, ist aber gleichzeitig unverzichtbarer Bestandteil der Medizin und Therapie. Wichtige Aufgabe der Mitarbeiter ist es, den Patienten individuell und fachlich kompetent zu begleiten. Darüber hinaus sind die Gesundheits- und Krankenpfleger, Intensiv- und Anästhesiefachkräfte, die OP-Pfleger und -Schwestern kontinuierlich fachkundige Ansprechpartner auch für die Angehörigen der oft schwerkranken Patienten. Am Klinikum gibt es eine eigene Gesundheits- und Krankenpflegeschule sowie ein umfangreiches Programm kontinuierlicher innerbetrieblicher Fortbildung, so z.B. für Fachkräfte in Schlaganfallstationen.

Physiotherapie

Leitung:
Sabine Wernig



„Unser Ziel ist es, die Patienten schnell zu mobilisieren und sie in allen Bereichen des täglichen Lebens so fit und selbstständig wie möglich zu machen.“

Die Patienten werden von qualifizierten Physiotherapeuten fachspezifisch behandelt. Wir erstellen für jeden Patienten einen individuellen Therapieplan. Wir unterstützen bei der Versorgung mit Hilfsmitteln (Gehhilfen, Rollstühlen etc.) und leiten Angehörige in der Betreuung des Patienten an. Ein Schwerpunkt der Abteilung ist die Lokomotionstherapie am Laufband, die in Zusammenarbeit mit Professor Dr. Anton Wernig (Universität Bonn) entwickelt wurde. Sie wird weltweit eingesetzt, um Menschen mit Querschnitt- oder Halbseitenlähmungen sowie neurologischen Erkrankungen zu helfen, ihre Kondition und Koordination zu verbessern und die Gehfähigkeit zumindest teilweise wieder zu erlernen.

Das Therapiespektrum erstreckt sich über die Behandlung von Patienten in den Fachbereichen:

- Neurologie
- Psychiatrie
- Orthopädie
- Innere Medizin
- Schädel-Hirn-Verletzungen
- Querschnittlähmung

Ergotherapie

Leitung:
Karl-Heinrich Noffz



„Wir wollen den Menschen Hilfe zum praktischen Handeln in einem selbstbestimmten Alltag geben.“

In der Ergotherapie ist es unser Ziel, den Patienten wieder zu einer größtmöglichen Unabhängigkeit im Alltag zu verhelfen. Unser Behandlungskonzept ist handlungs- und alltagsorientiert und an die Bedürfnisse des einzelnen Patienten angepasst. Bei den Einzel- und Gruppentherapien setzen wir unterschiedliche ergotherapeutische Behandlungsverfahren ein. Dazu gehören gezielte Trainings von Alltagsverrichtungen in unserer Übungsküche oder der Werkstatt, von Aktivitäten wie Körperpflege und Anziehen, von bestimmten Bewegungsabläufen und auch von kognitiven Fähigkeiten wie Konzentration, Koordination und Gedächtnis. Wir unterstützen unsere Patienten und ihre Angehörigen außerdem bei der Vorbereitung zur Entlassung. Die Behandlung kann auch nach dem Krankenhausaufenthalt weitergeführt werden.

Logopädie

Leitung Logopädie,
Koordination Schluckzentrum:
Sönke Stanschus



„Die komplexen physiologischen Abläufe, die einem Schluckakt zugrunde liegen, erfordern eine ganzheitliche Herangehensweise, die Spezialwissen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen vereint.“

Unsere Logopädie-Abteilung verfügt über herausragende Kompetenz im Fachgebiet Dysphagie (Schluckstörungen) und koordiniert das interdisziplinär arbeitende Karlsbader Schluckzentrum. Hochspezialisierte Untersuchungsgeräte und -methoden ermöglichen eine gründliche Ursachenforschung bei Schluckstörungen. Für Patienten aus der Region bietet die Dysphagie-Ambulanz vielfältige Versorgungsmöglichkeiten.

Unser Team aus Sprachtherapeuten mit unterschiedlichen Spezialisierungen diagnostiziert und behandelt akute Störungen vielfältiger Ursachen:

- beim Schlucken
- bei der Sprache
- beim Sprechen
- in der Stimme

Regelmäßige Informationsveranstaltungen und Beratungsangebote für Angehörige ergänzen unser Leistungsspektrum.

Neuropsychologie

Leitung Neuropsychologie,
Dipl. Psych. Dr. Steffen Aschenbrenner



„Es ist unser Bestreben, jedem Patienten in seiner individuellen Situation gerecht zu werden. Dafür verbinden wir jahrelange therapeutische Erfahrung mit modernen Ansätzen aus der neurowissenschaftlichen Therapieforschung.“

In Zusammenarbeit mit der Neurologie und Psychiatrie behandeln wir Patienten mit Beeinträchtigungen ihrer geistigen Leistungsfähigkeit nach erworbenen Hirnschädigungen oder mit kognitiven und emotionalen Störungen infolge psychischer Erkrankungen. Unsere Behandlung ist alltagsorientiert an den individuellen Bedürfnissen ausgerichtet. Wir unterstützen unsere Patienten dahingehend, dass sie ihren Alltag, soweit es ihre Erkrankung zulässt, weitgehend eigenständig gestalten können.

Auszüge aus dem Behandlungsangebot:

- psychopathologische und neuropsychologische Diagnostik
- Soziale und berufliche Reintegration: Abklärung des beruflichen Leistungsvermögens
- Diagnostik und Therapie von Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Gedächtnisstörungen sowie Beeinträchtigungen der Handlungs- und Planungskompetenzen
- Verhaltenstherapeutische Therapie von Störungen des Sozialverhaltens

Patientenberatung

Leitung:
Andreas von Pilgrim



„Eine schwere Erkrankung ist oft ein tiefer Einschnitt in das Leben eines Menschen. Bei sozialen, finanziellen oder beruflichen Fragen, die Folgen Ihrer Krankheit sind, stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.“

Die Sozialarbeiter des Klinikums unterstützen und beraten Sie u.a. bei:

- behördlichen Angelegenheiten (z.B. gesetzliche Betreuung, Schwerbehindertenausweis etc.)
- Vorbereitungen zur Entlassung und zur häuslichen Versorgung
- Umzug ins Pflege- oder Behindertenheim
- der Einleitung und Vermittlung von medizinischen Nachsorge- und Anschlussheilbehandlungen
- Fragen zur sozialen und beruflichen Eingliederung
- der Abklärung rechtlicher und finanzieller Belange
- Problemen im Umgang mit Ihrer neuen Lebenssituation

Weitere Beratungsdienste:

Bei Problemen im Umgang mit Alkohol, Drogen und Medikamenten bietet die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Ettlingen betroffenen Patienten unseres Klinikums und/oder deren Angehörigen jeden Dienstag von 09.15 Uhr bis 12.15 Uhr im Klinikum Einzelgespräche nach Absprache sowie eine offene Sprechstunde an (Haus 2, Ebene 9 / Raum 01 bei der Patientenberatung).

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Ihren Stationsarzt oder die Patientenberatung, Telefon Durchwahl: -3503 hausintern.

„Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e.V.“

Bei der Selbsthilfvereinigung für Betroffene stehen Astrid Brandt und Rolf Walther, beide seit Jahren querschnittgelähmt, unseren Patienten gerne für persönliche Gespräche und Beratung zur Verfügung.

Sprechzeiten in Raum 011 der Abteilung Patientenberatung, Haus 2, Ebene 9 (auch ohne Anmeldung):

1. Mittwoch im Monat,
15:00-17:00 Uhr (Astrid Brandt)

3. Mittwoch im Monat,
15:00-17:00 Uhr (Rolf Walther)

Kontakt: Margot Blecher
Telefon Durchwahl: -3556.

Psychologische Beratung

Leitung:
Dr. phil. Dipl. Psych. Herbert Jäck
Psychologischer Psychotherapeut



*„Die Bewältigung seelischer Begleit-
syndrome von Unfällen oder Krank-
heiten wie auch die Aufarbeitung
psychischer Probleme und Kon-
flikte bedarf oft einer fachlichen
Begleitung.“*

Den Patienten unseres Hauses bieten wir neben diagnostischer Abklärung psychologische Beratungs- und Betreuungsleistungen an, die wir eng mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten der unterschiedlichen Fachdisziplinen abstimmen.

Unsere Schwerpunkte:

- Leistungsdiagnostik
- Psychodiagnostik
- Kognitive Verhaltenstherapie
- Schmerzdiagnostik und -therapie
- Entspannungstherapie

Selbstverständlich beziehen wir die Angehörigen und Bezugspersonen auf Wunsch in die Gespräche und die Therapie mit ein.

Seelsorge



Gabriele Scholz, katholische
Klinikseelsorgerin

Volker Fritz,
evangelischer Klinikpfarrer

Während eines Klinikaufenthaltes können viele Gedanken, Fragen und Sorgen aufkommen. Vielleicht wünschen Sie sich zuweilen jemanden, der mit Ihnen teilt, was Sie beschäftigt und, wenn Sie es wünschen, Ihre Situation mit Ihnen auch im Licht des christlichen Glaubens betrachtet. Dafür können Sie uns in Anspruch nehmen, wir besuchen Sie gerne.

Sie erreichen uns über das Klinikpersonal, die Pforte oder Telefon.

Gabriele Scholz: Telefon/AB -3559

Volker Fritz: Telefon/AB -3505

Die Gottesdienstzeiten finden Sie auf Seite 34. Die Klinikseelsorge ist eine Einrichtung der evangelischen und katholischen Kirche mit dem biblischen Auftrag, Menschen in Zeiten von Krankheit zu begleiten.

Die Region schenkt uns ihr Vertrauen.
Wir schenken ihr unser Engagement.



Seit 175 Jahren schenken uns die Menschen aus der Region ihr Vertrauen. Dafür haben sie unser ganzes Engagement verdient. Nicht nur für Ihr Geld. Sondern auch für das, was unsere Region so lebenswert macht. Daher unterstützen wir seit vielen Jahren Kultur, Sport und Soziales mit nachhaltigen Fördermaßnahmen. Und das wird auch noch lange so bleiben. Mehr Sparkasse erleben Sie in 20 Filialen persönlich vor Ort oder unter www.sparkasse-ettlingen.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Guthmann GmbH • Malerbetrieb



- tapeziert, lackiert
- verlegt Böden
- stellt Gerüst
- streicht Fassaden
- sämtliche Putzarbeiten

76307 Karlsbad-
Mutschelbach
Bockstalstraße 16
Tel.: 0 72 02/14 43
Fax.: 0 72 02/38 82

Ambulante Versorgung am SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach

Bitte beachten Sie:

Patienten (gesetzlich versichert bei Krankenkassen) benötigen die **Überweisung eines Facharztes** (z.B. Orthopäde, Chirurg, Neurologe, Internist, Radiologe) für eine Untersuchung in einer Ambulanz des Klinikums.

Es ist immer notwendig, vorab einen Untersuchungstermin mit der jeweiligen Abteilung zu vereinbaren (Kontaktdaten siehe rechte Spalte). Auch wenn konkrete Sprechzeiten angegeben sind, ist eine Terminvereinbarung nötig.

Ambulanzen	Sprechzeiten	Kontaktdaten für Terminvereinbarung
Wirbelsäulenzentrum		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Sprechstunde Orthopädische Ambulanz (Nur mit Überweisung des Orthopäden oder Chirurgen) ■ Skoliose-Sprechstunde ■ Sprechstunde für minimal-invasive Therapien ■ Privatsprechstunde: Prof. Dr. med. Jürgen Harms 	Montag - Freitag 09:00-12:00 Mittwoch + Donnerstag 14:00-16:00 Dienstag 14:00-16:00 Freitag 14:00-15:00 Montag - Freitag 09:00-12:00 Montag - Donnerstag 14:00-16:00 Freitag 14:00-15:00 In dringenden Fällen über die Zentrale	Tel.: 07202 61-3350 (Callcenter Montag-Freitag 9:00–17:00 Uhr erreichbar) Fax: 07202 61-6144 ortho1.sekretariat@kkl.srh.de Tel.: 07202 61-3346 Fax: 07202 61-6166 Zentrale: 07202 61-0 juergen.harms@kkl.srh.de
Querschnittszentrum	Montag + Donnerstag 09:00-12:00 (In dringenden Fällen nach Absprache außerhalb der Sprechstunden)	Tel.: 07202 61-3814 Fax: 07202 61-6171
Orthopädie / Traumatologie		
<ul style="list-style-type: none"> ■ allgemeine Sprechstunde ■ Endoprothesen (Gelenkersatz)-Sprechstunde ■ Schulter- und Sport-Sprechstunde ■ Hand-Sprechstunde ■ Fuß-Sprechstunde ■ Sport-/Rheuma-/Kinder-Sprechstunde ■ Privatsprechstunde: Prof. Dr. med. Jan Zöllner 	Montag-Freitag 08:00-12:00 Montag-Freitag 13:00-15:00 Dienstag 09:00-14:00 Montag 09:00-14:00 Mittwoch 09:00-14:00 Freitag 10:00-12:00 Montag-Freitag	Tel.: 07202 61-3300 / - 3301 Fax: 07202 61-6170 Ortho2.sekretariat@kkl.srh.de Tel.: 07202 61-3311

Ambulanzen	Sprechzeiten	Kontaktdaten für Terminvereinbarung
Anästhesie und Intensivmedizin <ul style="list-style-type: none"> ■ Prämedikations-Sprechstunde (vor Operation) ■ Privatsprechstunde: Schmerzpatienten Dr. med. Andreas Eichler 	<p>Montag-Freitag 08:00-16:00</p> <p>Montag-Freitag</p>	<p>Tel.: 07202 61-3654 Fax: 07202 61-6197 anaesthesie-abteilung@kkl.srh.de</p>
Innere Medizin und Gefäßmedizin <ul style="list-style-type: none"> ■ Allgemeine Ambulanz / Gefäßambulanz ■ Diabetische Fußambulanz Dr. med. Holger Lawall ■ Wundambulanz ■ Privatsprechstunde: Gastroenterologie ■ Privatsprechstunde: Prof. Dr. med. Curt Diehm 	<p>Montag-Freitag</p> <p>Montag-Freitag</p> <p>Montag-Freitag</p> <p>Montag-Freitag</p> <p>Montag-Freitag</p>	<p>Tel.: 07202 61-3381 Tel.: 07202 61-3391 Tel.: 07202 61-3381 Tel.: 07202 61-3391 Tel.: 07202 61-3381 Tel.: 07202 61-3391 Tel.: 07202 61-3355 Fax: 07202 61-6167 Tel.: 07202 61-3340 Fax: 07202 61-6197</p>
Gefäßchirurgie <ul style="list-style-type: none"> ■ Gefäßchirurgische Ambulanz (Ermächtigungsambulanz auf Zuweisung von Fachärzten für Chirurgie, Innere Medizin, Neurologie, Allgemeinmedizin mit Phlebologie, Dermatologie) ■ Interdisziplinäre Gefäßsprechstunde ■ Privatsprechstunde: PD Dr. med. Rita Huber 	<p>Dienstag 08:30-14:00</p> <p>Montag-Freitag</p> <p>Freitag 08:00-16:00</p>	<p>Tel.: 07202 61-3219 Fax: 07202 61-6101</p> <p>Tel.: 07202 61-3219 Fax: 07202 61-6101 Tel.: 07202 61-3248</p>

Ambulante Versorgung am SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach

Bitte beachten Sie:

Patienten (gesetzlich versichert bei Krankenkassen) benötigen die **Überweisung eines Facharztes** (z.B. Orthopäde, Chirurg, Neurologe, Internist, Radiologe) für eine Untersuchung in einer Ambulanz des Klinikums.

Es ist immer notwendig, vorab einen Untersuchungstermin mit der jeweiligen Abteilung zu vereinbaren (Kontaktdaten siehe rechte Spalte). Auch wenn konkrete Sprechzeiten angegeben sind, ist eine Terminvereinbarung nötig.

Ambulanzen	Sprechzeiten	Kontaktdaten für Terminvereinbarung
Neurologie Neurologische Sprechstunde (Ermächtigungsambulanz auf Zuweisung durch Neurologen, Nervenärzte, Neurologen/Psychiater) Ultraschallambulanz Dr. med. Helmut Wollanka (bei Hirngefäßerkrankungen - auf Zuweisung von Neurologen und Nervenärzten) Privatsprechsstunde: Prof. Dr. med. Michael Fetter	Montag, Mittwoch, Freitag Dienstag und Freitag Montag, Mittwoch, Freitag	Tel.: 07202 61-3369 / -3606 Fax: 07202 61-6180 Tel.: 07202 61-3369 / -3606 Fax: 07202 61-6180 Tel.: 07202 61-3606 / -3369 Fax: 07202 61-6180
Psychiatrie und Psychotherapie Vorstationäre Gespräche Marlies Banzerus Privatsprechstunde: Prof. Dr. med. Matthias Weisbrod	Dienstag 14:00-16:00 Donnerstag 09:00-11:00 Montag 14:30-16:00 Freitag 09:00-12:00	Tel.: 07202 61-3343 / - 3321 Fax: 07202 61-6154
Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie	Montag-Freitag 8:00-16:00	Tel.: 07202 61-3610 Fax: 07202 61-6174

Ambulanzen und interne Beratungsangebote	Sprechzeiten	Kontaktdaten für Terminvereinbarung
Ergotherapie-Ambulanz	Montag-Freitag 8:00-16:00	Terminvereinbarung: 8:00-12:00 Uhr Tel.: 07202 61-3786 / -3720 Fax: 07202 61-6179 heide.akkad@kkl.srh.de
Dysphagie-Ambulanz (bei Schluckstörungen)	Montag-Freitag nach Vereinbarung	Tel.: 07202 61-3449 (AB) Fax: 07202 61-6151 andreas.farr@kkl.srh.de
Laufband-Ambulanz Eingangsuntersuchung und Therapie Privatsprechsstunde: Univ.-Prof. Dr. med. Anton Wernig	Montag-Freitag Montag-Freitag	Tel.: 07202 61-3770 sabine.wernig@kkl.srh.de Tel.: 07202 61-3770 Tel.: 0228 28722274 anton.wernig@ukb.uni-bonn.de
Knochendichtemessung (DXA)	Montag-Donnerstag 9:00-12:00 (nach Vereinbarung) ohne Überweisung: Gebühr 45 Euro	Tel.: 07202 61-3027
Dialysezentrum	täglich 24-Stunden Bereitschaft	Tel.: 07202 61-3441 Fax: 07202 61-6190 Tel.: 07202 61-0
Patientenberatung	Montag-Freitag	Tel.: 07202 61-3503 Fax: 07202 61-6193
Seelsorge	Montag-Freitag 09.00-17:00	Kath. Klinikseelsorge Tel.: 07202 3559 (AB) Evang. Klinikseelsorge Tel.:07202 3505 (AB) oder über die Pforte

Ambulantes Operieren

Eine 2009 fertiggestellte Tagesklinik für ambulante Operationen steht für kleinere Eingriffe wie z.B Gelenkspiegelungen zur Verfügung.



INFO Verlag

nach Karlsbad

ist es nur ein Katzensprung

PROSPEKT UND AUSKUNFT

Bürgermeisteramt Karlsbad
Postfach 100146
76298 Karlsbad
Telefon (07202) 9304-400
Fax (07202) 9304-410
rathaus@karlsbad.de
www.karlsbad.de

Wir freuen uns auf Sie.



wohnen
arbeiten
erholen

Dialysezentrum

Leitung:
Dr. med. Andreas Piazolo



„Mit unseren Dialyse- und Blutreinigungsverfahren können wir die Lebensqualität unserer Patienten verbessern.“

Unser Leistungsangebot richtet sich an nieren-erkrankte Patienten, die sich zur stationären Behandlung ihrer Erkrankungen in den spezialisierten Abteilungen unseres Klinikums befinden. Darüber hinaus behandeln wir auch Patienten mit Erkrankungen, für die ambulant erbrachte Dialyse- und Blutreinigungsverfahren in Frage kommen.

Behandlungsschwerpunkte:

- Nierenersatztherapie: Hämodialyse
- Blutreinigung zum effektiven Entzug von Cholesterin und anderen Fetten aus dem Blut
- Blutreinigungstherapie für spezielle Durchblutungsstörungen wie Hörsturz/Tinnitus oder Sehverlust bei altersbedingter „Maculadegeneration“ (AMD)
- Therapie rheumatischer Erkrankungen sowie Nerven- und Gefäßentzündungen durch Entfernung der körpereigenen aggressiven Substanzen aus dem Blut

Traditionell Chinesisch Medizinisches Institut (TCMI)

Leitung:
Dr. Xm Liu



„Die TCM mit ihrem ganzheitlichen Ansatz kann die im Hause angebotenen Methoden oft sinnvoll ergänzen.“

Zu den Behandlungen gehört:

- Akupunktur
- Kräutertherapie
- Schröpfen
- Moxibustion
- Tuina-Massage
- Ernährungsberatung

Die TCM kann unter anderem bei folgenden Indikationen angewendet werden:

- Schmerzen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Krankheiten des Nervensystems
- Magen-Darm-Erkrankungen
- Allergien
- Gynäkologische und urologische Beschwerden

Sonstige Indikationen:

- Gewichtsreduzierung
- Funktionsstörungen
- Schlafstörungen

Für eine bessere **Lebens-** **Qualität.**



- Elektronische Fußdruck-Messung
- Laufbandanalyse
- Fußeinlagen
- Orthopädische Schuhzurichtungen
- Therapieschuhe
- Orthopädische Maßschuhe



- Bandagen
- Prothesen
- Orthesen
- Stützmieder



Die optimale
Kompressions-
strumpfversorgung.



- Fitness
- Wohlbefinden
- Wäsche
- Miederwaren
- Bademoden
- Brustprothesen



Optimale Hilfsmittel
für die

- Stomatherapie
- Inkontinenzversorgung
- Wundversorgung
- Enterale Ernährung



- Rehabilitationsmittel
- Hilfsmittel für die häusliche Pflege
- Rollstühle
- Gehhilfen
- Alltagshilfen

- 76189 Karlsruhe · Nördliche Uferstr. 11 · Tel. 0721/5 59 00-0
- 76133 Karlsruhe · Kaiserstraße 166 · Tel. 0721/5 59 00-128
- 76275 Ettlingen · Friedrichstraße 4 · Tel. 07243/45 65
- 76530 Baden-Baden · Lichtentaler Str. 29 · Tel. 07221/30 19 99-0
- 76307 Karlsbad-Langensteinbach · Klinikwerkstätten · Guttmannstraße 1 · Tel. 07202/61 37 84

STORCH+BELLER

Das Haus für Ihre Gesundheit.

www.storch-beller.de

Informationen von A bis Z für Ihren Klinikaufenthalt

Aufnahme

Das SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach ist von Montag bis Sonntag rund um die Uhr aufnahmebereit. Bei geplanten Aufenthalten erfolgt die Aufnahme wochentags über die Patientenaufnahme im Eingangsbereich des Klinikums. Einbestellte Patienten bitten wir, am Aufnahmetag bis spätestens 11:00 Uhr im Klinikum einzutreffen, sofern nicht eine weite Anreise notwendig ist. Bevor Sie bei uns zu einer geplanten Krankenhausbehandlung auf Station aufgenommen werden, melden Sie sich bitte in der Patientenaufnahme an. Bitte denken Sie daran, hierfür

- Ihre Versicherungs-Chip-Karte und
- die Verordnung zur Krankenhausbehandlung von Ihrem Haus- oder Facharzt mitzubringen. Diese geben Sie bei der Patientenaufnahme ab.

Begleitpersonen

Nach Absprache und in besonderen Fällen ist eine Unterbringung als Begleitperson im stationären Bereich möglich.

Für Angehörige/Begleitpersonen besteht auch die Möglichkeit, auf dem Klinikgelände ein Gästeappartement zu mieten.

Auskunft hierzu erteilt unsere Wohnungsverwaltung, Telefon 07202 61-3339.

An der Pforte erhalten Sie ein Verzeichnis der Unterkunftsmöglichkeiten in Karlsbad.

Ebenso gibt die Tourist-Information der Gemeinde Karlsbad (Telefon 07202 9304-44 oder www.karlsbad.de) rasche Auskunft über mögliche Privatquartiere oder Pensionen in der Nähe des Klinikums.



Beschwerden

Bei Ihrer stationären Aufnahme erhalten Sie mit Ihren Unterlagen auch einen Fragebogen. Wir bitten Sie, diesen Bogen auszufüllen und uns dadurch wertvolle Informationen über Ihre Zufriedenheit oder Ihre Beschwerden zu geben. Im Foyer befindet sich hierfür ein Patientenbriefkasten, der Bogen kann aber auch auf der Station abgegeben werden.

Ihre direkte Ansprechpartnerin für Beschwerden ist Frau Barbara Diekmann, Patientenmanagement (Tel.: -3802) Sie können sich aber gerne an jeden unserer Mitarbeiter wenden. In jedem Fall werden wir bemüht sein, schnellstmöglich Problemlösungen zu finden.



Besuchszeiten

Sie können jeden Tag von 09:00 bis 20:00 Uhr Besuch empfangen. Während ärztlicher Visiten oder pflegerischer Tätigkeiten muss Ihr Besuch das Patientenzimmer verlassen. Um Ihre Mitpatienten nicht zu stören, bitten wir Sie um ein rücksichtsvolles Verhalten. Sie können sich mit Ihrem Besuch auch im Aufenthaltsbereich Ihrer Station, in der Cafeteria, auf dem Dachgarten oder im Patientengarten aufhalten. Bitte weisen Sie Ihre Besucher darauf hin, dass aus hygienischen Gründen (Gefahr der Keimverschleppung) keine Topfpflanzen auf die Station gebracht werden dürfen.

Café Medicus

Das Café des Klinikums steht Patienten und Besuchern offen.

Haus 1, Ebene 4

Telefon-Durchwahl: -3771

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07:30 – 18:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage

09:00 – 18:30 Uhr

Fernsehen und Radio

Alle Bettenplätze sind mit einem Radio ausgestattet. Teilweise sind in den Zimmern Fernsehgeräte installiert. Für den Fall, dass Ihr Bettenplatz nicht über einen Fernseher verfügt, können Sie Ihren eigenen mitbringen. Bitte achten Sie beim Betrieb der Geräte darauf, Ihre Mitpatienten nicht zu stören.

Sie können folgende Sender empfangen:

1	Klinik-Info-Kanal	19	Dt. Gesund. Fs
2	ARD	20	Giga TV
3	ZDF	21	MDR
4	SWR BW	22	NDR
5	SAT 1	23	Eurosport
6	PRO 7	24	Euronews
7	Kabel 1	25	DSF
8	N 24	26	ORF 2 E
9	RTL	27	CNN
10	RTL 2	28	Das Vierte
11	VOX	29	WDR
12	S-RTL	30	HR 3
13	Tele 5	31	3-SAT
14	HSE 24	32	NTV
15	MTV	33	RNF
16	VIVA	34	KIKA
17	BR-Alpha		
18	BR 3		



SRH Kliniken
Dienstleistungs GmbH

café & medicus

Hier können Sie von früh bis spät in freundlicher Atmosphäre Ihre Besucher empfangen und unser Angebot genießen:

- reichhaltiges Frühstück mit frisch gebackenen Brötchen und vielen Kaffeespezialitäten
- große Auswahl an Gebäck, Kuchen und Torten
- kleine Snacks, belegte Brötchen, Pommes frites oder knackiger Salat
- täglich wechselnde Empfehlungen und Angebote

In unserem gut sortierten Kiosk finden Sie

- Tageszeitungen, Zeitschriften, Bücher, Comics und Rätselhefte
- Schreibwaren, Grußkarten und Briefmarken
- Telefonkarten, Batterien
- Schokolade, Bonbons, Kekse und Pralinen
- Kosmetikartikel, Spiele und Stofftiere
- Getränke, Fruchtsäfte und Eis

Restaurant im Klinikum

Wählen Sie unter vier täglich frisch zubereiteten Mittagsmenüs. Salat- und Dessertbuffets runden das vielfältige Angebot ab.

Das Restaurant finden Sie ein Stockwerk über dem café medicus, auf Ebene 5. Hier lädt auch unsere wunderschöne Terrasse zum gemütlichen Verweilen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten

■ café medicus

Mo-Fr 7.30 Uhr-18.30 Uhr
Sa/So/Feiertage 9.00 Uhr-18.30 Uhr

■ Restaurant im Klinikum

Mo-Fr 11.30 Uhr-14.00 Uhr



Freizeitgestaltung

Im Monatsprogramm, das an den Informationstafeln auf den Stationen aushängt, können Sie sich über aktuelle Freizeitangebote für Patienten informieren. Für Anregungen und Fragen wenden Sie sich bitte an die Patientenberatung.

Friseursalon „Lilo“

Inhaberin: Carla van Oostrum

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag Vormittag: geschlossen

Samstag: geschlossen

Telefon-Durchwahl: -3562

Fußpflege

Für die Fußpflege steht Ihnen ein Fußpflegeinstitut zur Verfügung. Termine können Sie vereinbaren unter der Telefon-Durchwahl: -3562

Gottesdienst

Die Gottesdienste finden im Andachtsraum des Klinikums, Haus 2, Ebene 6, statt. Der Raum ist tagsüber, auch außerhalb der Gottesdienstzeiten, für die Patienten und deren Angehörige als Raum der Stille geöffnet.



Gottesdienstzeiten

Sonntag 9:30 Uhr

Evangelischer Gottesdienst
(zweimal im Monat mit Feier
des Hl. Abendmahls)

10:45 Uhr

Katholischer Gottesdienst
(Eucharistiefeier oder Wortgottes-
dienst mit Kommunionfeier)

Dienstag 18:15 Uhr

Ökumenische Andacht (jeden
1. Dienstag im Monat und zu
besonderen Zeiten im Kirchenjahr)

Donnerstag 18:15 Uhr

Katholische Eucharistiefeier

Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder an die Pforte (Tel.: -3399)
Die Sonntags- und Feiertagsgottesdienste können Sie über den Kopfhörer (Klingel/Radio) in Ihrem Zimmer auf Kanal 1 mithören.

Gabriele Scholz

katholische Klinikseelsorgerin

Volker Fritz

evangelischer Klinikpfarrer

Grüne Damen und Herren

Die ehrenamtlich tätigen „Grünen Damen“ erledigen für Sie Besorgungen im Haus, helfen Ihnen sich im Haus zu orientieren, begleiten Sie bei Spaziergängen, hören zu, lesen vor und vieles mehr.

Haus 1, Ebene 4

Telefon-Durchwahl: -3352



SRH Kliniken
Dienstleistungs GmbH

Wir sind Ihr zuverlässiger
Partner für

- IT-Service
- Catering
- Textil-Service
- Reinigung
- Facility Management

Der Mensch im Vordergrund.

www.srh.de | info@dl.srh.de

Internet

Unser Internet-Terminal steht Ihnen gegen eine geringe Gebühr (Münzapparat) zur Verfügung. Standort: Haupteingang - Foyer, Ebene 4, in der großen Säule.

Ein Internetzugang auf Ihrem Zimmer ist möglich, wenn Sie Ihr eigenes Laptop mit Modem mitbringen und einen Telefonanschluss beantragen. Zusätzlich ist es erforderlich, dass Sie über einen privaten Internetzugang und über einen Provider verfügen.

Falls Sie einen Internetzugang wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal auf Station. Es wird dann veranlasst, dass Sie einen Adapter für Ihr Modem erhalten.

Karlsbader Versandhandel

Der Versandhandel bietet Geschenkartikel, Spielsachen, Drucksachen und Papierartikel, die in der Niederlassung der SRH Berufliche Rehabilitation hergestellt werden, zum Kauf an. Telefon-Durchwahl: -3447

Kiosk im Café Medicus

Siehe Seite 31

Klinikrestaurant (Haus 2, Ebene 5)

Telefon-Durchwahl: -3550

Unser Klinikrestaurant bietet Gästen und Besuchern werktäglich vier verschiedene Menüs zur Auswahl an. Ein Sondermenü für Privatpatienten ist möglich.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
11:30 – 14:00 Uhr

Medikamente

Während Ihres Aufenthaltes werden Ihre persönlichen Medikamente abgesetzt. Dafür erhalten Sie identische Arzneimittel vom Klinikum. Künftige Therapievorschlage teilen wir Ihrem Hausarzt bei der Entlassung mit.

Orthopädietechnik

Durch enge Kooperation mit unserem Partner fur Orthopädietechnik, Firma Storch + Beller bieten wir eine qualifizierte individuelle Hilfsmittel- und Rollstuhlversorgung an. Die Orthopdiewerkstatt befindet sich in Haus 1, Ebene 2, und ist erreichbar unter der Telefonnummer: -3784 im Hause

Patientenberatung

Siehe Seite 19



Patientenbücherei

Sie können direkt auf der Station kostenlos Bücher ausleihen. Diesen Service ermöglichen die „Grünen Damen“, die mit einem Bücherwagen einmal pro Woche die Stationen besuchen.

Pforte

Die Pforte beim Haupteingang ist rund um die Uhr besetzt.

Haus 1, Ebene 4

Telefon-Durchwahl: -3399

Post

Im Eingangsbereich befindet sich ein Briefkasten. Briefmarken erhalten Sie im Café Medicus.

Das Pflegepersonal informiert Sie über eingegangene Postsendungen. Ihre Angehörigen können Ihnen auch digitale Grußkarten über Ihre Station senden. Über www.srh.de/kkl (Menüpunkt: Kontakt/Grussbotschaft). Die Mitarbeiter Ihrer Station überbringen Ihnen dann die ausgedruckte Grußbotschaft.

In der Poststelle des Klinikums haben Sie die Möglichkeit, Faxe zu versenden.

Haus 1, Ebene 3

Öffnungszeiten: Montag – Freitag

07:30 – 08:30 Uhr und 13:30 – 15:00 Uhr


Seelsorge

Siehe Seite 20

Telefon

Gegen eine Vorauszahlung von EUR 30,00 können Sie ein Telefon mieten. Informationen zu Organisation, Handhabung und Kosten erhalten Sie an der Pforte oder bei den grünen Damen.

Wichtiger Hinweis!

Die Benutzung von Mobiltelefonen ist gestattet – außer in den mit  gekennzeichneten Bereichen! Diese handy-freien Zonen müssen unbedingt eingehalten werden, der Betrieb dort kann zu Störungen von Herzschrittmachern, Dialyse-, Beatmungs- und Patientenüberwachungsgeräten führen.

Verkehrsverbindungen

Im Eingangsbereich finden Sie:

- Fahrpläne des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV), der Stadtwerke Pforzheim (Bus) und der Deutschen Bundesbahn
- Busverbindungen nach Langensteinbach
- Sie haben die Möglichkeit, mit dem Anrufsammeltaxi nach Langensteinbach zu fahren. Taxibestellung über die Telefon-Durchwahl: -31 41

Anzeige Stork

Wertsachen

Das SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach übernimmt keine Haftung für das Eigentum von Patienten. Wertsachen und Bargeld können in den Safes in den Patientenzimmern oder an der Pforte hinterlegt werden.

Zimmer verlassen

Wir bitten Sie, am Entlasstag das Patientenzimmer bis 10:00 Uhr zu räumen. Ausnahmen sind möglich, wenn Sie zum Entlasszeitpunkt bettlägerig sind oder am Entlasstag diagnostische Untersuchungen durchzuführen sind.

Nicht vergessen - Checkliste

- Haben Sie alle Hilfsmittel, wie Gehhilfen oder Schienen und alle Schlüssel auf der Station zurückgegeben?
- Haben Sie Ihr Telefon an der Pforte abgemeldet?
- Haben Sie alle offenen Rechnungen bezahlt?
- Haben Sie Ihre Wertgegenstände abgeholt?
- Verlassen Sie das Krankenhaus nicht ohne Ihre Entlassungspapiere!

„Wir hoffen, Sie haben sich während Ihres Aufenthaltes in unserem Klinikum gut versorgt und betreut gefühlt. Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und Gesundheit!“

Isabell Manz-Ott, Geschäftsführerin

Hausordnung

Im Interesse eines rücksichtsvollen Zusammenlebens im Krankenhaus bitten wir Sie und Ihre Besucher, die Hausordnung zu beachten.

- Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Mitpatienten und verhalten Sie sich ruhig, sowohl in den Zimmern als auch auf den Fluren.
- Wir bitten darum, die Nachtruhe zwischen 22:00 und 06:00 Uhr unbedingt einzuhalten und danken Ihnen, wenn Sie sich in diesem Zeitraum in Ihrem Zimmer aufhalten. Bei Störungen der Nachtruhe wenden Sie sich bitte an die Pforte.
- Der Haupteingang wird im Sommer um 22:00 Uhr, im Winter um 21:00 Uhr geschlossen.
- Patienten ist das Betreten fremder Krankenzimmer nur mit Erlaubnis des Pflegepersonals erlaubt.
- Patienten, die ihre Station tagsüber und am Abend verlassen möchten, ist dies nur mit dem Einverständnis des Pflegepersonals gestattet.
- Patienten dürfen das Krankenhaus nur mit Genehmigung des behandelnden Arztes verlassen.
- Während der regelmäßigen Visiten und zu den Mahlzeiten müssen sich Patienten im Stationsbereich aufhalten.
- Bei ärztlichen, pflegerischen oder therapeutischen Maßnahmen müssen Besucher die Zimmer verlassen.
- Der Genuß alkoholischer Getränke ist nicht

gestattet. Patienten, die durch Alkoholmissbrauch auffallen, müssen mit einer disziplinarischen Entlassung rechnen.

- Rauchen ist, nach Rücksprache mit dem Arzt, ausschließlich in den dafür vorgesehenen Raucherzonen erlaubt.
- Aus feuer-, brandschutz- und medizinischen Gründen ist das Rauchen in den Patientenzimmern, Aufzügen und Nebenräumen strikt verboten.
- Private Fernseh-, Rundfunk-, DVD-Geräte und CD-Player dürfen nur mit dem Einverständnis der Mitpatienten betrieben werden.
- Beachten Sie bitte das Parkleitsystem. Auf dem Krankenhausgelände dürfen keine Kraftfahrzeuge geparkt werden. Schwer gehbehinderten Patienten stehen Kurzzeitparkplätze in der Nähe des Haupteingangs zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Verhalten im Brand- und Katastrophenfall

Ruhe bewahren! Hausnotruf -3333

Wichtige Angaben bei der Brandmeldung:

- Wo brennt es? Genaue Ortsbezeichnung, Station, Zimmer.
- Wer ist in Gefahr?

Benutzen Sie keine Aufzüge!

Lösen Sie Feuermelder aus, die in den Fluren und Verkehrsbereichen angebracht sind! Warnen Sie andere Personen! Benutzen Sie die Fluchtwege!

Wo ist was?

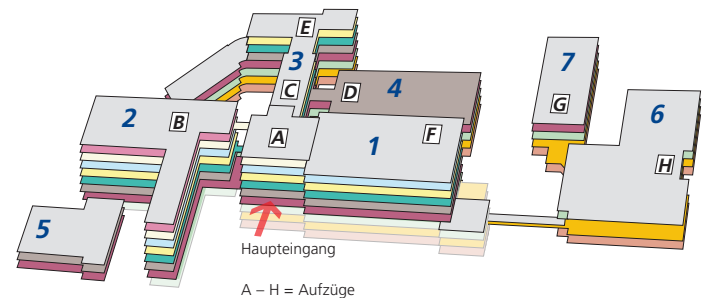
Während eines Klinikaufenthalts finden verschiedene Untersuchungen und Therapien statt. Um Ihnen die Wege dorthin so einfach wie möglich zu machen, unterstützen Sie das Pflegepersonal und die „Grünen Damen“. Die wichtigsten Orte im Klinikum stellen wir Ihnen bereits hier vor, sodass Sie einen besseren Überblick gewinnen.

Hier finden Sie Ihre Station:

Abteilung	Station	Haus / Ebene
Orthopädie / Wirbelsäulen- chirurgie	O 1	3 / 7
	O 2	1 / 7
	O 4	1 / 7
	O 8 (Orthop. Intensivstation)	1 / 3
Querschnitt- zentrum	O 9	1 / 8
	O 10	1 / 8
Orthopädie / Traumatolo- gie	O 6	1 / 5 (hinten)
	O 7	1 / 5 (vorne)
Innere Medizin	I 2	4 / 2
	I 4	4 / 4
	I 6	4 / 2
	I 8 (Innere Med.- Intensivstation)	4 / 3
Neurologie	N 1 (Akute Neurologie)	3 / 4
	N 4 (Akute Neurologie)	1 / 4
	S 1 (Frührehabili- tation I)	1 / 6
	S 2 (Frührehabili- tation II)	1 / 6
Psychiatrie	P 1	2 / 7
	P 2	2 / 8
	P 3	2 / 9 + 10

Die Abteilungen und Stationen des SRH Klinikums finden Sie in vier Häusern (Haus 1 bis 4). Über die Aufzüge am Haupteingangsfoyer gelangen Sie in Haus 1, 2 und 3. Von Haus 3 gibt es Übergänge zu Haus 4. Jedes Haus hat verschiedene Ebenen (Stockwerke), die Sie auch in den Aufzügen beschrieben finden.

Übersichtsplan:



- Ebene 10
- Ebene 9
- Ebene 8
- Ebene 7
- Ebene 6
- Ebene 5
- Ebene 4 Haupteingang
- Ebene 3
- Ebene 2
- Ebene 1

**Hier finden Sie die Ihre Behandlungs- und Untersuchungsorte:
(alphabetische Liste)**

Ambulantes Operieren / Tagesklinik	Haus 1	Ebene 3
Endoskopie: ■ Coloskopie, Gastroskopie	Haus 4	Ebene 3
Ergotherapie	Haus 3	Ebene 5
Innere Ambulanz: ■ Gefäßzentrum, EKG / Gefäßdiagnostik, ■ Carotisdoppler / Duplex, Blutentnahme, ■ Speicher EKG / Lungenfunktion, ■ Echokardiogramm, Wundvisite	Haus 3	Ebene 3
Knochendichtemessung	Haus 3	Ebene 5
Konsiliarärzte	Haus 3	Ebene 3
Logopädie	Haus 3	Ebene 6
Neurologische Ambulanz: ■ Elektroenzephalogramm EEG I, EEG II, SEP ■ Elektromyogramm EMG, Doppler-Sonographie	Haus 3	Ebene 3
Patientenberatung	Haus 2	Ebene 9
Physikalische Therapie	Haus 3	Ebene 2
Physiotherapie / Schwimmbad / Sporthalle	Haus 6	Ebene 2
Prämedikationsambulanz / Anästhesie	Haus 3	Ebene 3
Psychologische Beratung	Haus 2	Ebene 8
Radiologie / Neuroradiologie	Haus 1	Ebene 2
Orthopädietechnik Storch + Beller	Haus 1	Ebene 2
Sonographie (Ultraschalluntersuchungen)	Haus 4	Ebene 3
SRH Berufliche Rehabilitation, BBRZ	Haus 7	alle Ebenen
Urologie / Urodynamischer Messplatz	Haus 1	Ebene 4

Telefonverzeichnis

Medizinische Fachabteilungen	Durchwahl	Weitere Abteilungen	Durchwahl
Wirbelsäulenchirurgie Leitung: Prof. Dr. med. Jürgen Harms	-3346	Pforte (für Anfragen)	-0
Querschnittszentrum Leitung: Dr. med. Jürgen Moosburger	-3814	Geschäftsführung	-4002
Orthopädie und Traumatologie Leitung: Prof. Dr. med. Jan Zöllner	-3311	Pflegedirektion	-3410
Anästhesie und Intensivmedizin Leitung: Dr. med. Andreas Eichler	-3654	Therapeutische Fachabteilungen:	
Innere Medizin und Gefäßmedizin Leitung: Prof. Dr. med. Curt Diehm	-3340	Physiotherapie und Physikalische Therapie	-3773
Gefäßchirurgie Leitung: PD Dr. med. Rita Huber	-3219	Leitung: Sabine Wernig	
Zentrum für Neurologie und Frührehabilitation Leitung: Prof. Dr. med. Michael Fetter	-3606	Ergotherapie	-3786
Psychiatrie und Psychotherapie Leitung: Prof. Dr. med. Matthias Weisbrod	-3343	Leitung: Karl-Heinz Noffz	
Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie Leitung: Dr. med. Christiane Pöckler- Schöniger	-3610	Logopädie/Karlsbader Schluckzentrum	-3477
Gefäßzentrum Interdisziplinäre Leitung	-3381 -4343	Leitung: Sönke Stanschus	
		Neuropsychologie	-3496
		Leitung: Dr. Steffen Aschenbrenner	
		TCMI	-3229
		Leitung: Dr. Xm Liu	
		Dialysezentrum	-3441
		Leitung: Dr. med. Andreas Piazolo	
		Beratungs- und Betreuungsservice:	
		Patientenberatung	-3502
		Leitung: Andreas von Pilgrim	
		Psychologische Beratung	-3266
		Leitung: Dr. Herbert Jäck	
		Seelsorge	
		Gabriele Scholz, Katholische Klinikseelsorgerin	-3559
		Volker Fritz, Evangelischer Klinikpfarrer	-3505
Bitte wählen Sie 07202 61- und die entsprechende 4-stellige Durchwahl!			

Leitbild SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach

Präambel

Als Fachkrankenhaus bieten wir hochspezialisierte Leistungen an. Wir behandeln jeden Patienten mit Würde und Respekt. Wir sehen den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit, gehen auf seine individuellen Bedürfnisse ein und schaffen eine Atmosphäre, in der er und seine Angehörigen sich angenommen fühlen. Ein respektvoller Umgang und ein konstruktives Miteinander aller beteiligten Personen und Partner innerhalb und außerhalb des Klinikums dient dem Wohle des Patienten und sichert die Therapieergebnisse. Wir sind uns der Begrenzungen durch die äußeren Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen bewusst; sie geben uns zusätzlich Anlass, unsere Organisation und Prozesse kontinuierlich zu verbessern.

Der Mensch steht im Vordergrund

Das Ziel unserer Tätigkeit ist es, unsere Patienten nach bestem medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Wissen zu behandeln. Mindestens genauso wichtig ist die umsorgende Betreuung, die den Patienten vor allem als Mensch ernst nimmt – mit all seinen Bedürfnissen und Gefühlen. Eine solche Haltung unterstützt den Heilungsprozess und wird zudem unserem humanitären Auftrag gerecht, der sich auch im Leitsatz der gesamten SRH wieder findet: Der Mensch im Vordergrund.

Qualifizierte und engagierte Mitarbeiter begründen unsere Kompetenz

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums sind gut ausgebildet, denn bei der Versorgung unserer Patienten bedarf es vor allem hochprofessionell handelnder Menschen. Durch Fort- und Weiterbildung aktualisieren wir kontinuierlich unser Wissen und Können. Neben der hohen Qualifikation besitzen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums ein überdurchschnittliches Engagement. Gepaart mit viel menschlicher Wärme und Zuwendung wird dieses Engagement Tag für Tag unter Beweis gestellt. Gleichzeitig nimmt das Klinikum seine Verantwortung zum Erhalt oder der Wiederherstellung der Gesundheit für seine Mitarbeiter durch den Aufbau eines strukturierten Disability-Managements wahr.

Die vorhandenen Ressourcen setzen wir schonend ein

Wirtschaftlichkeit ist ein erklärtes Ziel. Die uns zur Verfügung stehenden Ressourcen setzen wir verantwortungsbewusst im Rahmen des ökonomisch Möglichen ein. Damit bieten wir hochwertige Gesundheitsdienstleistungen zu bezahlbaren Preisen an. Die Erträge aus unserem wirtschaftlichen Handeln werden für die Weiterentwicklung des Klinikums genutzt.

Unser Träger – die SRH

Wir bauen unsere Zusammenarbeit aus

Wir sehen Angehörige, einweisende Ärzte, die Mitarbeiter der mit uns kooperierenden Krankenhäuser, die Kostenträger und andere externe Einrichtungen als unsere Partner und Kunden und streben in jeder Beziehung eine optimale Zusammenarbeit an. Dazu bauen wir integrierte Versorgungsstrukturen auf und entwickeln in unserem Klinikum Kompetenzzentren.

Der Wille zur ständigen Verbesserung leitet unser Handeln

Fortschrittliche Heil- und Organisationsmethoden machen wir uns genauso zu eigen wie den Einsatz innovativer Medizingeräte. Innovation bedeutet für uns allerdings nicht allein, aktuelle Technik und neue Methoden einzusetzen, sondern vor allem, den Nutzen unseres Handelns für die Patienten zu erhöhen. Dabei arbeiten wir mit einem hohen Qualitätsanspruch. Die Ergebnisse der externen Qualitätssicherung und unser internes Qualitätsmanagement helfen uns dabei, diesen Anspruch tagtäglich zu verwirklichen.

Die SRH ist ein innovativer Bildungs- und Gesundheitskonzern. Wir bieten praxisnahes Lernen in unseren privaten Hochschulen und Bildungszentren sowie modernste Medizin in unseren Krankenhäusern. Bundesweit engagieren sich mehr als 7.670 Mitarbeiter in 29 SRH Unternehmen für unsere Kunden.

Bildung

Wir entwickeln Studiengänge und Ausbildungsangebote die auf die Anforderungen der Wirtschaft ausgerichtet sind. Individuelle Betreuung und optimierte Lehrpläne bringen die Absolventen schneller in den Beruf.

Gesundheit

Die sieben Kliniken der SRH bieten ihren Patienten neueste Diagnose- und Behandlungsmethoden. Dafür sorgt unser überregionales Netzwerk medizinischer Kompetenzzentren für Kardiologie/Gefäßmedizin, Neurologie, Onkologie und Orthopädie.

Innovation

Eigentümerin der SRH ist die SRH Holding, eine private Stiftung mit Sitz in Heidelberg. Sie führt den Konzern strategisch und investiert in die Weiterentwicklung der Tochterunternehmen. Um Innovationen in Bildung und Gesundheit zu fördern, unterstützt die SRH Holding zukunftsweisende Projekte und angewandte Forschung.

Anfahrt



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S 11 ab Hauptbahnhof Karlsruhe Fahrtrichtung Langensteinbach oder Ittersbach bis Haltestelle Langensteinbach St. Barbara (ab dort ca. 15 Min. Fußweg / der Beschilderung folgen) oder bis Haltestelle Bahnhof Karlsbad, ab dort Regionalbus 152 (stündliche Abfahrt) bis Langensteinbach Klinikum, ab dort ca. 300 m Fußweg oder Ruf-taxi ab Bahnhof Karlsbad unter 07202 3141.

Mit dem Pkw:

Autobahn Frankfurt – Basel (A5)
Am Karlsruher Dreieck Richtung Stuttgart (A8), nächste Ausfahrt = Karlsbad. Nach der Autobahnausfahrt der Beschilderung zum SRH Klinikum Karlsbad folgen (nicht zur Klinik Waldbronn)

Impressum

Kontakt

SRH Klinikum Karlsbad
Langensteinbach GmbH
Guttmannstraße 1
76307 Karlsbad
Telefon: +49 (0) 72 02 61-0
Telefax: +49 (0) 72 02 61-61 61
info@kkl.srh.de
www.srh.de/kkl

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0) 72 02 61-40 28
Telefax: +49 (0) 72 02 61-40 29
info@kkl.srh.de

Herausgeber

SRH Klinikum Karlsbad
Langensteinbach GmbH

Gestaltung

Designbüro mees + zacke
www.mees-zacke.de

Redaktion

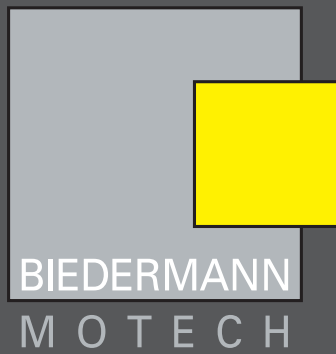
Öffentlichkeitsarbeit

Fotografie

Foto Fabry, Ettlingen
Thomas Guthmann

Druck

Stork Druck, Bruchsal



Restoring the natural balance

www.biedermann.com

